



Sammlung Theaterzettel

Euryanthe

Weber, Carl Maria von

1865-10-29

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

1583
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Nr. 16. Sonntag, den 29. October 1865.



Gurlyanthe.

130

Große romantische Oper in drei Aufzügen von H. v. Chézzy. Musik von Karl Maria von Weber.

König Ludwig VI.	Herr Stepan.
Adolar, Graf zu Nevers und Methel	Herr Schlösser.
Gurlyanthe von Savoyen, Adolar's Braut	Fräul. Kohn.
Ysart, Graf von Forest und Beaujolios	Herr Becker.
Eglantine von Pouset, eine Gefangene, Tochter eines Empörers	Frau Michaelis-Nimbs.
Bertha	Frau Wlejek.
Rudolph junge Landleute	Herr Kocke.
Herzoge, Grafen und Edle, Damen, Edelknaben, Ritter, Knappen. Landleute.	

Die Scene ist abwechselnd auf dem königlichen Schlosse zu Bréméry und der Burg Nevers.
Zeit der Handlung nach dem Frieden mit England 1110.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 fr. zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende vor 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 5 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Reserve-Loge des 2. Ranges hint. Raum —	fl. 48 fr.
Sperrsitze in der Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 24 fr.	Parterre —	fl. 48 fr.
Sperrsitze im Parquet	1 fl. 24 fr.	Reserve-Loge des dritten Ranges	fl. 30 fr.
		Gallerie-Loge	fl. 24 fr.
		Gallerie	fl. 12 fr.

Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind. Vorgemerkte Billets müssen am Tage vor der Vorstellung abgeholt werden.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 10 Minuten von Ludwigs hafen nach Speyer, Neustadt u. Dürkheim*
" 9 " 30 " " " Frankenthal u. Worms*
" 10 " 15 " " Mannheim " Heidelberg.
Nachts 12 " 45 " " " Heidelberg.

*) Diese Züge warten auf Beendigung der Vorstellung.

N a c h r i c h t.

Zu dem am 31. October und 5. November d. J. stattfindenden Gastspiel der Königl. Hofopernsängerin Fräulein von Edelsberg, vom Hoftheater in München, werden Vormerkungen von Nicht-Abonnenten für Logen und Sperrsitze auf dem Hoftheaterbureau entgegen genommen.

Mannheim, den 26. October 1865.

Großh. Hoftheater-Comité.